

<p><i>Entretien avec Michel Foucault, in Michel Foucault, Dits et Écrits. Tome III, Gallimard : Paris, 1994, 140 - 160 (154, 156)</i></p>	<p><i>Der sogenannte Linksintellektuelle. Gespräch mit M. [!] Fontana, in: alternative, H. 119: Krise des Marxismus, April 1978, 74 - 85 (80, 81)</i></p>
<p>On l'¹écoutait, ou il prétendait se faire écouter comme représentant de l'universel.</p> <p>Être intellectuel, c'était être un peu la conscience de tous. [...]. Un nouveau mode de liaison entre la théorie et la pratique s'est établi. Les intellectuels ont pris l'habitude de travailler non pas dans l'universel, l'exemplaire, le juste-er-vrai-pour-tous, mais dans de secteurs déterminés, en des points précis [...].</p>	<p>Man hörte ihn [den „sogenannte<n>“, Linksintellektuelle<n>“² <u>den auf Seiten der sog. Linken stehenden Intellektuellen</u>] als Repräsentanten des Universellen³, oder er gab vor⁴ <u>beanspruchte</u>, sich-als solcher Gehör zu verschaffen<u>bekommen</u>.</p> <p>Intellektueller sein hieß⁵ ein wenig das Gewissen aller zu sein. [...]. Es ist eine neue Art der ,Verbindung von Theorie und Praxis² entstanden.⁶ Die Intellektuellen haben sich angewöhnt⁷, <u>ihre Arbeit</u> nicht mehr im ,Universellen⁸, im ,Exemplarischen⁹, im ,<u>Richtigen und Wahren-und-Gerechten-für-alle</u>¹⁰ <u>zu sprechen</u>¹¹ <u>anzusiedeln</u>, sondern in <u>abgegrenzten bestimmten [déterminés]</u> Bereichen, an <u>bestimmten genauen [précis]</u> Punkte¹², [...].</p>

¹ Im Satz zuvor heißt es: „Pendant longtemps, l'intellectuel dit 'de gauche' a pris la parole et s'est vu reconnaître le droit de parler en tant que maître de vérité et justice.“

² *Schriften*, Bd. III, 204: „so genannte ‚Links‘intellektuelle“.

³ *Wahrheit und Macht*. Interview mit Michel Foucault von Alessandro Fontana und Pasquale Pasquino, in: ders., *Dispositive der Macht. Über Sexualität, Wissen und Wahrheit*, Merve: [West]berlin, 1978, 21 - 54 (44) (im folgenden zit. als „Merve“): „Allgemeinen“ / *Schriften*, Bd. III, 204: „Universalen“.

⁴ *Schriften*, Bd. III, 204: „Man hörte ihn an bzw. er mate sich an, ...“ / Merve, S. 44: „Man hörte auf ihn ... oder er erhob den Anspruch, als solcher gehört zu werden.“;

ANSPRUCH ERHEBEN: auf etwas (acc) Anspruch erheben *revendiquer qc; réclamer qc; st/s prétendre à qc*; fig keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben *ne pas prétendre être complet, exhaustif*.

⁵ *Schriften*, Bd. III, 205: „war“ (statt ‚hieß‘); Merve, S. 44: „Als Intellektueller war man ein wenig das **Bewußtsein** aller.“

⁶ *Schriften*, Bd. III, 205: „Eine neue Art Verbindung zwischen Theorie und Praxis [**ohne Anführungszeichen, DG!**] **hat sich etabliert**.“ / Merve: „**Inzwischen** ist eine neue Art der ‚Verbindung von Theorie und Praxis‘ entstanden.“

⁷ *Schriften*, Bd. III, 205: „haben sich die Gepflogenheit zu Eigen gemacht“ / Merve, S. 44: „sind dazu übergegangen“.

⁸ Merve, S. 44: „Allgemeinen“ / *Schriften*. Bd. 3, 205: „Universalen“.

⁹ *Schriften*, Bd. III, 205: „**Beispielgebenden**“.

Ils y ont gagné à coup sûr une conscience **beaucoup plus** concrète et immédiate des luttes. [...]; c'est ce que j'appellerais l'intellectuel spécifique par opposition à l'intellectuel **universel**. [...].

On peut supposer que l'intellectuel universel tel qu'il a fonctionné au XIX^e siècle est **en fait** dérivé d'une figure historique bien particulière : l'homme de **justice**, [...], celui qui au pouvoir, au despotisme, aux abus, à l'arrogance de la richesse oppose l'universalité de la justice [...]. “

Damit haben sie mit Sicherheit ein viel konkreteres, unmittelbareres Bewußtsein von den Kämpfen gewonnen.¹³ [...]. ~~Ihn nannte ich dann, im Gegensatz zum ‚universellen‘ Intellektuellen, den ‚spezifischen‘ Intellektuellen.~~¹⁴ Und diesen Typ würde ich im Gegensatz zum ‚universalen‘ Intellektuellen den ‚spezifischen‘ Intellektuellen nennen. [...].

~~Vermutlich~~¹⁵ Es ist zu vermuten, daß stammt der ‚universelle‘ Intellektuelle, so wie es ihn im 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts gab¹⁶,¹⁷ von einer recht eigentümlichen historischen Gestalt¹⁸ herabstammt, nämlich dem Mann der JustizGerechtigkeit¹⁹, [...], von dem der der Macht, dem Despotismus, den Mißbräuchen und der Arroganz des Reichtums die Universalität der Gerechtigkeit [...] entgegenstellte²⁰.

¹⁰ *Schriften*, Bd. III, 205: „im Wahren-und-Gerechten für alle“ / Merve, S. 44: „in dem, was ‚für alle wahr und gerecht‘ ist“.

¹¹ *Schriften*, Bd. III, 205: „zu **arbeiten**“ / Merve, S. 44: „ihre **Arbeit** ... anzusiedeln“.

¹² *Schriften*, Bd. III, 205: „**festgelegten** Sektoren“, „bestimmten Punkten“ / Merve, S. 44: „bestimmten Bereiche“, „spezifischen Punkten“.

¹³ *Schriften*, Bd. III, 205: „Sie haben dabei mit Sicherheit ein **wohl stärker** konkreteres und unmittelbareres Bewusstsein von den Kämpfen gewonnen.“ / Merve, S. 44: „Dabei haben sie sich sicher ein **sehr viel** konkreteres, unmittelbareres Bewußtsein der Kämpfen erworben.“. Anm. DG: „wohl stärker“ ist abschwächend.

¹⁴ *Schriften*, Bd. III, 205: „ich **möchte das** dann den spezifischen Intellektuellen nennen im Gegensatz zum **universalen** Intellektuellen.“ / Merve, S. 45: „Und **diesen Typ würde** ich im Gegensatz zum ‚**universellen**‘ Intellektuellen den ‚spezifischen‘ Intellektuellen nennen.“

¹⁵ *Schriften*, Bd. III, 207: „Man kann annehmen, ...“ / Merve, S. 27: „Es ist zu vermuten“.

¹⁶ *Schriften*, Bd. III, 207: „funktioniert hat“ / Merve, S. 27: „wirkte“.

¹⁷ *Schriften*, Bd. III, 207: „**in Wirklichkeit**“ / Merve, S. 27: „**tatsächlich**“.

¹⁸ *Schriften*, Bd. III, 207: „**eher besonderen** historischen Figur“ / Merve, S. 27: „**ganz bestimmten** historischen Gestalt“.

¹⁹ *Schriften*, Bd. III, 207: „**Gerechtigkeit**“ / Merve, S. 27: „**Gerechtigkeit**“.

²⁰ *Schriften*, Bd. III, 207: „entgegensetzte“ / Merve, S. 27: „entgegensetzte“.

<p><i>Entretien avec Michel Foucault, in Michel Foucault, Dits et Écrits. Tome III, Gallimard : Paris, 1994, 140 - 160 (156)</i></p>	<p><i>Gespräch mit Michel Foucault (1976), in: ders., Schriften in vier Bände. Dits et Ecrits. Bd. III, Suhrkamp: Frankfurt am Main, 2003, 186 - 213 (207 f.)</i></p>
<p>L'intellectuel universel dérive du juriste-notable et trouve son expression la plus pleine dans l'écrivain, porteur de significations et de valeurs où tous peuvent se reconnaître.</p>	<p>Der universale Intellektuelle stammt von dem Rechtskundigen als Würdenträger [juriste-notable] ab und findet seinen vollkommensten Ausdruck im Schriftsteller,²¹ dem Träger von Bedeutungen und Werten, in denen sich alle wiedererkennen können²².</p>
<p>L'intellectuel spécifique dérive d'une toute figure, non plus le juriste-notable, mais le savant-expert.</p>	<p>Der spezifische²³ Intellektuelle²⁴ stammt von einer²⁵ anderen Figur²⁶ ab²⁷, nicht mehr dem Rechtskundigen als Würdenträger²⁸ [juriste-notable], sondern dem Wissenschaftler als Experten²⁹ [savant-expert].</p>

²¹ Merve, S. 47: „Der ‚universelle‘ Intellektuelle hat seinen Ursprung im **aufgeklärten Juristen** und findet seine **volle Entfaltung** im Schriftsteller, ...“ / *Der sogenannte Linksintellektuelle*. Gespräch mit M. [!] Fontana, in: *alternative*, H. 119: Krise des Marxismus, April 1978, 74 - 85 (82) (im folgenden zit. als „alt.“: „Der ‚universelle‘ Intellektuelle stammt vom ‚**Notabel-Juristen**‘ ab und findet seinen **reinsten Ausdruck** im Schriftsteller, ...“

NOTABEL <lat.-fr.>: (veraltet) bemerkenswert, merkwürdig (Duden – das Fremdwörterbuch).

NOTABELN <Pl.> [frz. notables] (früher): durch Bildung, Rang u. Vermögen ausgezeichnete Mitglieder der bürgerlichen Oberschicht in Frankreich. (Duden – Deutsches Universalwörterbuch, 5. Aufl. Mannheim 2003 [CD-ROM]).

²² Merve, S. 48: „**jeder** wiedererkennen kann“.

²³ Merve, S. 48: „,spezifische“ in Anführungszeichen / alt., S. 82: ebenso: „,spezifische“ in Anführungszeichen.

²⁴ Merve, S. 48: „**dagegen**“.

²⁵ alt., S. 82: „**gänzlich**“

²⁶ Merve, S. 48: „Gestalt“ / alt., S. 82: „Gestalt“.

²⁷ alt., S. 82: „her“.

²⁸ Merve, S. 48: „aufgeklärten Juristen“ / alt., S. 82: „,Notabel-Juristen“ (in Anführungszeichen).

²⁹ Merve, S. 48: „**Wissenschaftler/Experten**“ / alt., S. 82: „**Wissenschaftsexperten**“.